

Grundschulförderklasse - Genau erklärt

Wie alt müssen die Kinder sein?

Grundschulförderklassen sind für Kinder, die der Schulpflicht unterliegen, aber vom Schulbesuch für ein Jahr zurückgestellt wurden. Ein Kind muss am Stichtag eines Aufnahmejahres bereits sechs Jahre alt sein.

Aus welchen Gründen sollte ein Kind eine Grundschulförderklasse besuchen?

Die Erzieherin im Kindergarten hält eine Zurückstellung für erforderlich. Bei einem Eingangstest der Grundschule sind Entwicklungsverzögerungen aufgefallen. Das Staatliche Gesundheitsamt rät ebenfalls zu einer Zurückstellung. Sie selbst als Eltern haben Bedenken, ob ihr Kind den Anforderungen einer 1. Klasse gewachsen sein wird, wenn z. B.

- Ihr Kind ängstlich ist und wenig Selbstvertrauen hat
- Ihr Kind unter Konzentrationsstörungen leidet
- Ihr Kind Schwierigkeiten in der Grob- und Feinmotorik hat
- Ihr Kind noch sehr verspielt ist und wenig Interesse am Lernen zeigt
- Ihr Kind sprachliche Auffälligkeiten hat
- Ihr Kind allgemeine Entwicklungsverzögerungen zeigt.

Warum ist die Grundschulförderklasse für sechsjährige Kinder eine gute Wahl?

In den Grundschulförderklassen werden die Kinder nicht nur im Klassenverband, sondern auch in kleineren Gruppen gefördert. Dadurch ist es möglich, auf jedes Kind einzeln einzugehen. Unterschiedliche Aufgabenstellungen führen an die Arbeitsweise einer ersten Klasse heran. Dies geschieht sowohl im freien Spiel als auch in gezielten Lernangeboten. Wie in den Schulklassen sind auch in einer GS-Förderklasse alle Kinder im selben Alter. Durch die Unterrichts- und Pausenzeiten und der Teilnahme an schulischen Veranstaltungen passen sich die Kinder bereits dem Rhythmus der Schule an.

Was kann ein Jahr Fördermaßnahmen bewirken?

Langjährige Erfahrungen zeigen, dass die Kinder durch gezielte Förderungen nach einem Jahr in der Regel schulreif sind. Kindern, die den Anforderungen der ersten Klasse noch nicht gewachsen sind, erspart der Besuch einer Grundschulförderklasse einen prägenden negativen Einstieg ins Schulleben.

Zu welchen Zeiten ist Ihr Kind in der Schule?

Die Schüler- und Schülerinnen haben montags bis freitags vormittags Schule. Die Ferien richten sich nach den üblichen Schulferien.

Wie kommt es dorthin?

Die Kinder werden in der Nähe der Wohnung, d.h. an der nächstgelegenen Bushaltestelle, abgeholt und wieder dorthin zurückgebracht. Das von der Stadt beauftragte Busunternehmen fährt ausschließlich für die Schüler und Schülerinnen der Grundschulförderklassen.

Was kostet der Besuch einer Grundschulförderklasse?

Der Besuch der Grundschulförderklassen ist kostenlos, ebenso die Beförderung.

Wie wird ein Kind in die Grundschulförderklasse angemeldet?

Die Anmeldung für die Grundschulförderklassen erfolgt nach Gesprächen mit dem Kindergarten und der Kooperation über die zuständige Grundschule bei der Schulanmeldung.

Wo bekomme ich noch genauere Auskünfte?

Eltern, deren Kinder vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind, werden im Frühjahr zu einem Informationsnachmittag zusammen mit ihren Kindern eingeladen. Hier werden die Grundschulförderklassen und ihre Arbeit vorgestellt. Haben Sie noch Fragen, rufen Sie uns einfach an, wir nehmen uns gerne Zeit und berichten Ihnen über unsere Erfahrungen

Grundschulförderklassen

Leiterin Iris Alf